Leipziger Tageblatt.

Montag **[Beilage zu Nr. 79.]** **19. März 1860.**

Eine junge, schon mehrfach geübte Dame aus gebildeter Familie, gegenwärtig hier wohnend, sucht von 1. Juli an in einem hiesigen Hause eine Stellung als **Lehrerin** für französische, englische und italienische Sprache, so wie für Clavier und Gesang oder auch als **Gesellschafterin.** Empfehlende Auskunft über dieselbe zu ertheilen sind bereit Hr. Pastor Michaelis, Frankf. Str. 76, u. Hr. C. M. Sauer, Lehrer an der öffentlichen Handelsschule.

Eine geübte Schneiderin sucht in Familien noch Beschäftigung. Johannisgasse Nr. 28 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. April. Zu erfragen bei der Herrschaft, Reichsstraße Nr. 4 im Gewölbe.

Zur Beachtung.

Eine junge Frau, im Weißnähen und Ausbessern geübt, sucht Beschäftigung. Adressen beliebe man in der Expedition d. Bl. unter F. # B. oder Reudnitz, Gemeindeg. 287 links par. niederzulegen.

Gesuch. Ein anständiges Mädchen, welches gründlich schneidern kann, sucht Beschäftigung bei einem Meister. Gef. Adr. bittet man in der Exp. d. Bl. niederzulegen unter der Chiffre H. D. # 26.

Ein gebildetes Mädchen gesetzten Alters sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung zur Unterstützung der Hausfrau oder auch zur selbstständigen Führung eines einfachen Haushaltes, würde auch gern mit größter Sorgfalt die Pflege von Kindern übernehmen. Nicht weniger erwünscht wäre es ihr, wenn sie Gelegenheit fände, bei einer ältern Dame oder Herrn die Wirthschaft zu führen. Adressen bittet man gefälligst in der Expedition d. Bl. unter der Chiffre H. W. 113. niederzulegen.

Eine zuverlässige Kindermuhme

in gesetzten Jahren sucht Verhältnisse halber sogleich oder bis 1. April einen Dienst. Geehrte Adressen bittet man unter Chiffre A. R. J. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen, welches sich jeder Haus- und Küchenarbeit unterzieht, sucht bis 1. April Dienst in einem Gasthaus oder Restauration. Zu erfragen Markt Nr. 2 in der Hausflur.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. April einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft Wasserkunst Nr. 10 im Garten.

Gesuch. Ein Mädchen, das von ihrer jetzigen Herrschaft bestens empfohlen wird, in der Küche auch gut bewandert ist, sucht Dienst in Familien zum 1. oder 15. April.
Zeitzer Str. Nr. 53, 4 Treppen.

Ein junges Mädchen sucht Dienst oder Aufwartung zur Aufsicht 1 oder 2 Kinder; es wird mehr auf gute Behandlung als Lohn gesehen. Zu erfragen Mühlgasse Nr. 2, 2 Treppen rechts.

Eine Köchin sucht zum 1. oder 15. April bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Adr. werden erbeten Königsplatz 19 b. Hausmann.

Ein anständiges, in der Küche wohl erfahrenes Mädchen sucht zum 1. April Dienst für die Küche, und unterzieht sich auch willig der Hausarbeit. Emilienstraße Nr. 8, 1 Treppe links.

Ein Mädchen, nicht von hier, das einer feinern Küche allein vorstehen kann, auch die übrige häusliche Arbeit gern mit übernimmt, sucht zum ersten April einen anständigen Dienst. Zu erfragen Kurprinz im Hofe Nr. 26.

Ein ordentliches Mädchen von auswärts, welches sich aller weiblichen Arbeit unterzieht und sich keiner Arbeit scheut, sucht zum 15. k. M. einen Dienst als Wirthschafterin, Haus- oder Stubenmädchen. Zu erfragen Grenzgasse Nr. 3, 1 Treppe hoch.

Ein Mädchen, nicht von hier, in weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht als Jungemagd oder für häusliche Arbeit einen Dienst. Näheres Windmühlenstraße 46 im Hofe rechts 2 Tr.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht in einem Verkaufsgeschäft oder Buffet eine Stelle. Schützenstr. 22, 1 Tr. rechts.

Ein ordentliches Mädchen, in der Küche und aller Arbeit erfahren, sucht zum 1. April Dienst. — Zu erfragen bei der Herrschaft, Grimma'sche Straße Nr. 31, 4 Treppen.

Ein in allen weiblichen Arbeiten erfahrenes, gut empfohlenes Mädchen von Naumburg sucht für Küche und häusliche Arbeit Dienst. Naundörfchen Nr. 10, 2 Treppen.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren, das sich willig jeder Arbeit unterzieht und einer Wirthschaft vorstehen kann, sucht zum 1. April ein Unterkommen Adressen bittet man bei Mad. Hering abzugeben, Naundörfchen Nr. 5, 3 Treppen.

Ein von ihrer Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Alles Nähere Cramers Restaur.

Ein Mädchen, welches 2 Jahre bei einer Herrschaft in Dienst ist, sucht zum 1. April einen Dienst für Kinder und häusliche Arbeit. Zu erfragen Windmühlenstraße Nr. 22 B, 2 Tr. rechts bei der Herrschaft.

Ein junges Mädchen von auswärts, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht einen Dienst. Zu erfragen
Brühl Nr. 71 im Gewölbe.

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche so wie häuslicher Arbeit wohl erfahren, sucht zum 1. April bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen Grimma'sche Straße 25 im Hausstand.

Eine Waschfrau sucht noch etwas Wäsche für ledige Herren oder Familien. Münzgasse Nr. 7, 3 Tr. im Hintergebäude.

Restaurationslocal-Gesuch.

Gesucht wird eine Restauration oder dessen größere Räumlichkeit, die erst zur Einrichtung derselben getroffen werden kann, sei es zu Johannis, Michaelis oder Weihnachten. Der Suchende ist zahlungsfähig und man bittet gefällige Adressen unter H. W. S. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Mieth-Gesuch.

In freundlicher Lage der innern Vorstadt wird ein zu Ostern l. J. beziehbares Familienlogis im Preise von 200 Thlr. bis 350 Thlr. zu miethen gesucht.

Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter der Chiffre M. G. Nr. 19. niederzulegen.

Ein Reisender

sucht zur bevorstehenden Ostermesse auf 14 Tage ein Logis am Markt oder in dessen Nähe.

Adressen nimmt die Expedition d. Bl. unter C. G. # 10. an.

Sofort zu beziehen gesucht

wird von ruhigen, kinderlosen und pünctlichen Leuten ein kleines Logis. Adressen unter E. M. 56. nimmt die Exped. dieses Blattes entgegen.

Gesucht wird von einem Beamten (2 Personen) ein Familienlogis von 150—250 Thlr. Joh. oder Mich. ab. Adressen bittet man abzugeben in der Restauration zum Gambrinus, Ritterstraße 45.

Ein kleines Logis, gleichviel ob After-, wird bis diese Ostern zu beziehen gesucht.

Adressen bittet man unter Preisangabe Sporergäßchen Nr. 3, 1 Treppe vorn heraus niederzulegen.

Ein stiller anständiger pünctlich zahlender Beamter sucht für Johannis eine Familienwohnung in der Dresdner oder Marienvorstadt zu dem Preise von 70—90 Thlr. Adressen unter L. W. wolle man in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Zum 1. April sucht ein Herr eine heizbare unmeublirte Stube in Reudnitz (nahe der Stadt). Adressen sind abzugeben Leipziger Gasse, Hermanns Haus im Hofe 2 Treppen.

Zu miethen gesucht wird für zwei ruhige, gebildete Damen ein Logis, bestehend in 2 Stuben, 1 Kammer oder 1 Stube, 2 Kammern nebst Zubehör, Sonnenseite und höchstens im 3. Stock, wegen plötzlicher Veränderung wo möglich noch zu Ostern oder spätestens Johannis beziehbar. Adr. bittet man gefäll. bei Mad. Lindner in der Kammbude im Mauricianum niederzulegen.

⁂ **Ein Haus mit Garten** ist an eine oder zwei Familien von Ostern an zu vermiethen Blumengasse Nr. 9, 3. Etage.

Ein Gärtchen mit verschließbarem Gartenhause, hinter dem Römischen Hause gelegen, ist zu vermiethen. Näheres Zeitzer Straße Nr. 10.